

Aktionsbündnis A 100 stoppen!
c/o Jugendclub E-LOK
Laskerstr. 6-8
10245 Berlin
www.A100stoppen.de, E-Mail aktion@a100stoppen.de
www.facebook.com/A100stoppen, twitter.com/A100stoppen



Berlin, 3.11.2016

Pressemitteilung

Lebensraum statt Autobahn, A100-Baustopp jetzt!

Aufruf an Grüne, Linke und SPD und Blockade der A100-Einfahrt am Dreieck Neukölln am Sonntag, 13.11.2016 um 14 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir fordern von der neuen Berliner Koalition eine Wende hin zu einer nachhaltigen, menschengerechten und ökologischen Stadtentwicklung und Verkehrspolitik. Zentraler Punkt dabei: Stopp des Weiterbaus der Stadtautobahn A100. Die Erfahrungen aus Rot-Rot in Berlin haben gezeigt, dass ein Planungsstopp dafür nicht genügt.

Wir haben an die Abgeordneten der Grünen, Linken und der SPD einen Aufruf geschickt und sie gebeten, folgende Punkte in den Koalitionsvertrag aufzunehmen:

- Sagen Sie **NEIN** zum 17. Bauabschnitt.
- Sagen Sie **JA** zum Baustopp des 16. Bauabschnitts mit einem qualifizierten Abschluss an der Sonnenallee.
- Lassen Sie das Bauvorhaben 16. und 17. Bauabschnitt der A100 aus dem Bundesverkehrswegeplan 2030 streichen.

Der Aufruf im Wortlaut:

<http://www.a100stoppen.de/aufruf-an-gruene-linke-spd-a100-baustopp-jetzt/>

Am Sonntag, 13.11.2016 um 14:00 Uhr rufen wir zu einer Blockade der A100-Auffahrt Grenzallee am Dreieck Neukölln auf. Auf ein Posaunensignal hin sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf die Kreuzung gehen und dort ihrer Lieblingsbeschäftigung nachgehen, z.B. tanzen, jonglieren, den Asphalt bemalen, Fahrrad fahren oder einfach nur chillen.

Der Aufruf zur Protestaktion und Hinweise, wie man dorthin gelangt hier:

<http://www.a100stoppen.de/protestaktion-lebensraum-statt-autobahn-a100-baustopp-jetzt-13-11-2016/>

Mit freundlichen Grüßen

Aktionsbündnis A 100 stoppen!

Rückfragen an Tobias Trommer, Tel. 030-291 37 49 und 0163-876 66 37